

Wir machen Polymere fit für die Zukunft!

Liebe Leserinnen und Leser,

in den letzten Monaten haben wir am Fraunhofer IAP viele Erfolge feiern können. Gemeinsam mit dem Korea Institute of Technology (KETI) unterzeichneten wir ein MoU für die Entwicklung von QD-Farbfiltren und konnten mit unserem Leistungszentrum »Integration biologischer und physikalisch-chemischer Materialfunktionen« in die zweite Phase, dem Aufbau einer nationalen Transferstruktur, starten. Mit Prof. Holger Seidlitz hat der Forschungsbereich »Polymermaterialien und Composite PYCO« einen erfahrenen und ambitionierten neuen Leiter erhalten, der den Leichtbau in der Region Brandenburg maßgeblich mit beeinflussen wird.

Ich möchte Sie herzlich dazu einladen, neue Produkte, wie eine bereits ausgezeichnete biobasierte und kompostierbare Schiene für Knochenbrüche, zu entdecken und das Fraunhofer IAP für Ihre Ideen und Projekte als zuverlässigen Partner kennenzulernen.

Mit bestem Gruß



Prof. Dr. Alexander Böker

Institutsleiter Fraunhofer-Institut für Angewandte Polymerforschung IAP

NEUES AUS FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Neues Forschungsprojekt zwischen Fraunhofer IAP und Korea Electronics Technology Institute (KETI)

QD-Farbfiler für MicroLEDs

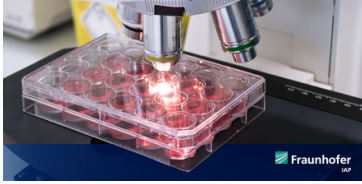


Nach zehn Jahren geht die Reise weiter: Unsere erneute Kooperation mit dem Korea Electronics Technology Institute (KETI) wurde besiegelt. Das nächste Forschungsthema ist die Entwicklung von QD-Farbfiltren für Mikro-LEDs in Displays.

[MEHR INFORMATIONEN](#)

Zweite Phase für das Leistungszentrum »Integration biologischer und physikalisch-chemischer Materialfunktionen«

Integrierte Zuckermoleküle schonen Zellkulturen



Zuckermoleküle schonen Zellkulturen: Im Leistungszentrum »Integration biologischer und physikalisch-chemischer Materialfunktionen« kooperieren wir mit dem Fraunhofer IZIBB an einer Lösung, Zellen dank Glykopolymeren schonend aus Kulturgefäßen zu lösen.

[MEHR INFORMATIONEN](#)

Neue Schiene für Knochenbrüche: mehrfach nachform- und kompostierbar



Adieu schwerer Gips – gemeinsam mit Nölle Kunststofftechnik haben wir eine Schiene zur Ruhigstellung bspw. von Knochenbrüchen entwickelt: »RECAST«. Der Clou: Sie ist mehrmals nachformbar, biobasiert & kompostierbar.

[MEHR INFORMATIONEN](#)

QR-Codes mit Formgedächtnis-Effekt



Neuartiges Echtheitszertifikat aus Formgedächtnispolymer: Verarbeitet mit einem 3D-Drucker können verformte QR-Codes fast ohne Qualitätsverlust (Nachweis durch Fraunhofer ITWM) wieder in ihre Ursprungsform zurückkehren.

[MEHR INFORMATIONEN](#)

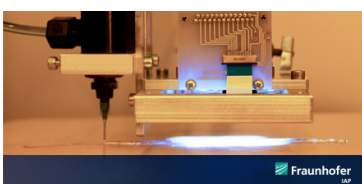
Biobasierte Carbonfasern – nachhaltige Hochleistung für den Leichtbau



2900 °C! Am Fraunhofer IAP haben wir biobasierte Carbonfasern entwickelt, die ihren erdölbasierten Pendanten teils überlegen sind. Möglich macht das ein einzigartiger Hochleistungsöfen.

[MEHR INFORMATIONEN](#)

3D-Druck von Harzen – schnelle Härtung mittels UV-LED



Im Projekt »BUERMa« forschen wir an neuem Druckverfahren für Harze. Ziele dabei sind Kosteneffizienz, Funktionsintegration, höhere Präzision & Geschwindigkeit.

[MEHR INFORMATIONEN](#)

IN EIGENER SACHE

Neuer Leiter für »Polymermaterialien und Composite PYCO« am Fraunhofer IAP



Brandenburger Impulsgeber im Leichtbau leitet seit August unseren Forschungsbereich »Polymermaterialien und Composite PYCO« - wir begrüßen Prof. Holger Seidlitz! Der promovierte Maschinenbauer wird das Profil des Bereiches deutlich erweitern.

[MEHR INFORMATIONEN](#)

Transfermanagement für das Leistungszentrum »Integration biologischer und physikalisch-chemischer Materialfunktionen«



Über 20 Projekte werden aktuell im Leistungszentrum, das seit April 2017 vom Fraunhofer IAP und dem Fraunhofer IZI-BB koordiniert wird, betreut. Mit der zweiten Phase des Leistungszentrums wird nun auch der personelle Ausbau zum Aufbau einer nationalen Transferstruktur verstärkt vorangetrieben: Wir begrüßen Frau Tahani Adnan, Cornelia Grasmann und Dr. Katharina Kasack als Transfermanager.

[MEHR INFORMATIONEN](#)

Zu Besuch beim Fraunhofer IAP



Unsere Wissenschaftler Dr. Joachim Storsberg und Dr. Jörg Bohrisch begrüßten die Geschäftsführung der Asam Beauty GmbH an unserem Standort in Potsdam. Am Fraunhofer IAP legen wir Wert auf Kontakt auf Augenhöhe. Das persönliche Gespräch gehört für uns zu jeder Projektidee immer dazu!

Anstehende Termine

08.11.2019 | Potsdam

»8. Hightech Transfertag« veranstaltet vom Potsdam Science Park und Potsdam Transfer in Potsdam-Golm.

→ [Mehr Informationen](#)

13.11.2019 | Hamburg

»Forschung für den Menschen - Materialien und Additive im Bereich Kosmetik und Gesundheit« in der Veranstaltungsreihe "Forschung erforschen" der HK Hamburg am Fraunhofer IAP-CAN in Hamburg.

→ [Mehr Informationen](#)

14.11.2019 | Wildau

CU-Thementag: »Schlüsseltechnologie Polymerbasierter Leichtbau: Vom Monomer bis zum Hochleistungsbauteil« am Fraunhofer IAP-PYCO in Wildau.

→ [Mehr Informationen](#)

20.11.2019 | Potsdam

»Funktionsintegration in Kunststoffe« in Kooperation mit dem VDI Verein Deutscher Ingenieure e.V. im Fraunhofer-Konferenzzentrum in Potsdam-Golm.

→ [Mehr Informationen](#)

28.11.2019 | Cottbus

"Leichtbaupotenziale für Kessel- und Kraftwerkssysteme" veranstaltet vom VDI "AK Kunststoffe und Leichtbautechnologien" am Lehrstuhl unseres Fachbereichsleiters für "Polymermaterialien und Composite PYCO" Prof. Seidlitz in Cottbus.

→ [Mehr Informationen](#)

Wir machen Polymere fit für die Zukunft!

Am Fraunhofer IAP entwickeln wir biobasierte und synthetische Polymere, die effizient, intelligent und nachhaltig sind – vom Labor bis in den industrienahen Maßstab.

Die Anwendungen sind vielfältig: biobasierte Verpackungen, Materialien für den Leichtbau, Leuchtstoffe für Displays, LKW-Reifen mit weniger Abrieb, bioabbaubare Knochenschienen, antimikrobielle Kontaktlinsen und vieles mehr.

[ZUR HOMEPAGE](#)

Kontakt

Dr. Sandra Mehlhase

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon +49 331 568-1151

Fraunhofer IAP
Geiselbergstraße 69
14476 Potsdam-Golm

→ [E-Mail senden](#)

© 2021 Fraunhofer-Institut für Angewandte Polymerforschung IAP

[KONTAKT](#)

[IMPRESSUM](#)

[DATENSCHUTZERKLÄRUNG](#)

Fraunhofer ist die größte Forschungsorganisation für anwendungsorientierte Forschung in Europa. Unsere Forschungsfelder richten sich nach den Bedürfnissen der Menschen: Gesundheit, Sicherheit, Kommunikation, Mobilität, Energie und Umwelt. Und deswegen hat die Arbeit unserer Forscher und Entwickler großen Einfluss auf das zukünftige Leben der Menschen. Wir sind kreativ, wir gestalten Technik, wir entwerfen Produkte, wir verbessern Verfahren, wir eröffnen neue Wege. Wir erfinden Zukunft.

Fraunhofer-Institut für Angewandte
Polymerforschung IAP
Geiselbergstraße 69
14476 Potsdam-Golm

ist eine rechtlich nicht selbstständige Einrichtung
der

Fraunhofer-Gesellschaft
zur Förderung der angewandten Forschung e.V.
Hansastraße 27 c
80686 München
Telefon: +49 89 1205-0
Fax: +49 89 1205-7531
www.fraunhofer.de

Verantwortliche Redakteurin:
Dr. Sandra Mehlhase
E-Mail: info@iap.fraunhofer.de

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27
a

Wenn Sie diesen Newsletter-Service nicht mehr
erhalten möchten, dann klicken Sie bitte hier

→ [Informationen abbestellen](#)

→ [Abmeldung vom gesamten Institut](#)

→ [Informationen weiterempfehlen](#)

Abmeldung von allen Fraunhofer E-Mail-
Informationen:

Bitte bedenken Sie, dass Sie nach der
Austragung von KEINER Fraunhofer-Einrichtung
Informationen erhalten werden.

→ [Abmeldung von ALLEN Informationen](#)

Umsatzsteuergesetz: DE 129515865

Registergericht

Amtsgericht München

Eingetragener Verein

Register-Nr. VR 4461